

amoenus audio ASM 6-3 SP

Herkunft: Schweiz

Kopfhörerverstärker - Dac - Vorverstärker

- **Kopfhörerausgang**

- Ausgangsimpedanz: 0,13 Ω bei 1 kHz
- Ausgangsleistung: 2,3 Watt bei 10 Ω
- Frequenzgang: 10 Hz - 35 kHz (< -1 dB)
- Linearität: 10 Hz bis 25 kHz (< $\pm 0,2$ dB)
- Verzerrungsrate: < 0,005 %.
- Übersprechen bei 1 kHz: < -85 dB
- Ungewichteter Signal-/Rauschabstand (Vol. 8) : < -120 dB



- **Unsymmetrischer Line-Ausgang**

- Ausgangsimpedanz: 54 Ω bei 1 kHz
- Frequenzgang: 10 Hz - 35 kHz (< -1 dB)
- Linearität: 10 Hz bis 25 kHz (< $\pm 0,2$ dB)
- Verzerrungsrate: < 0,01 %.
- Übersprechen bei 1 kHz: < -85 dB
- Ungewichteter Signal-Rausch-Abstand: < -120 dB

- **Symmetrischer Line-Ausgang**

- Ausgangsimpedanz: 160 Ω bei 1 kHz
- Frequenzgang: 15 Hz bis 35 kHz (< -1 dB)
- Linearität: 20 Hz - 25 kHz (< $\pm 0,2$ dB)
- Verzerrungsrate: < 0,005 %.
- Übersprechen bei 1 kHz: < -90 dB
- Ungewichteter Signal-Rausch-Abstand: < -125 dB

Die Erforschung neuer Marken und Produkte ist eine aufregende Sache. Dies gilt umso mehr, wenn die untersuchte Marke noch nicht bekannt ist.

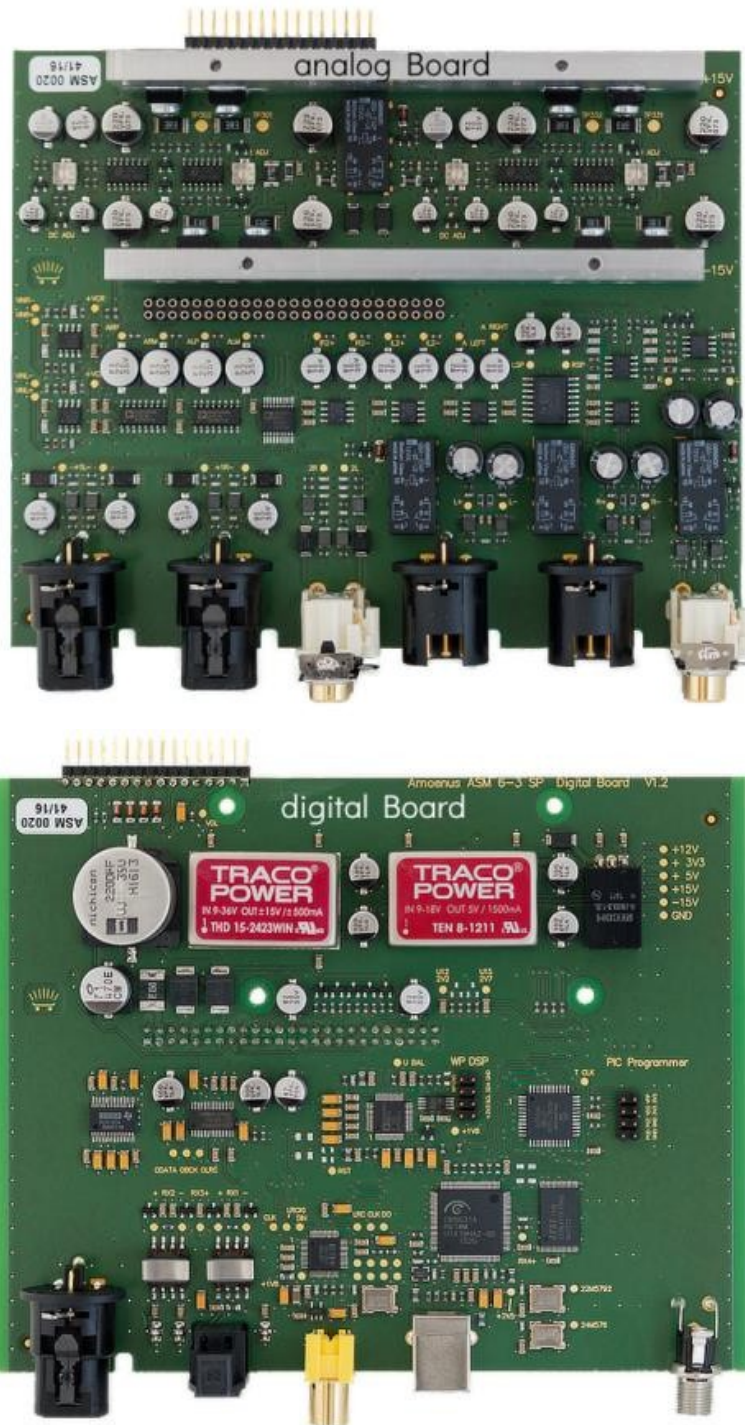
Dies gilt für den aus der Schweiz stammenden Kopfhörerverstärker **AMEONUS ASM 6.3 SP**.

Bei genauerem Hinsehen ist der ASM 6.3 SP mehr als nur ein Kopfhörerverstärker. Er verfügt über einen Line-Vorverstärker und eine D/A-Wandlersektion. Der "kleine Schweizer", der sich im High-End-Bereich positioniert, ist mit einem proprietären Algorithmus ausgestattet, der das Hörerlebnis eines klassischen Hifi-Systems mit ideal platzierten Lautsprechern simuliert. Die Idee des Entwicklers ist es, ein **dreidimensionales** Klangbild zu erzeugen, das durch die Kopfhörerausgänge an integrierten Verstärkern, einigen Kopfhörern selbst und vielen Kopfhörerverstärkern oft nur annähernd erreicht werden kann.



Die Vorderseite des kompakten Geräts verfügt über einen Kopfhörerausgang mit 6,3mm-Klinkenstecker, eine manuelle Lautstärkeregelung und einen speziellen Schalter, mit dem Sie den Effekt ein- und ausschalten können.

Mit einem Drehschalter können **6** Quellen ausgewählt werden. **Vier** sind für digitale Quellen und **zwei** für analoge Quellen vorgesehen. Und als Sahnehäubchen gibt es noch einen Balance-Regler, der bei "unausgeglichene" Aufnahmen sehr praktisch ist.



Der Hersteller hat darauf geachtet, digitale und analoge Platinen zu entwerfen, indem er eine strenge Auswahl an Komponenten in Verbindung mit selbst erstellten Schaltplänen getroffen hat.

Die Karten sind symmetrisch aufgebaut. Unter anderem ist ein Cirrus Logic CS4398 Chip verbaut. Die interne Signalverarbeitung arbeitet mit 88,2 kS/s und einer 24-Bit-Auflösung, um einen Frequenzgang zu gewährleisten, der weit über den Hörbereich von 20 kHz hinausgeht.

Es gibt keine interne Verkabelung: Die Leiterplatten sind direkt miteinander verbunden. Dadurch werden keine Interferenzen gesammelt, die das Tonsignal verunreinigen könnten.

Das Besondere an diesem Gerät ist ein proprietärer Schaltkreis namens **Amoenus Externus**, der den Klang von Lautsprechern nachbilden soll, ohne die Künstlichkeit einiger sehr beliebter Verfahren.



Der Designer hat zwar einen Alps-Lautstärkereger eingebaut, weist aber darauf hin, dass dieser rein audioteknisch keine Funktion hat, da die Lautstärke des Audiosignals nach dem D/A-Wandler elektronisch (PGA2320) gesteuert wird. Die beiden analogen Eingänge bieten eine Analog-Digital-Wandlung.



Die digitalen Anschlüsse sind umfassend genug, um allen Anforderungen gerecht zu werden: 1 koaxialer S/PDIF-Digitaleingang, 1 optischer Eingang, 1 AES/EBU-Eingang, 1 USB-B-Eingang.

Die analogen Anschlüsse umfassen **zwei** Line-Eingänge: **einen** symmetrischen XLR-Eingang und **einen** unsymmetrischen RCA-Eingang. Da es sich um eine symmetrische Konfiguration handelt, ist es nicht verwunderlich, dass es auch zwei analoge Ausgänge gibt, die sowohl in XLR- als auch in RCA-Format vorliegen.

Anzumerken ist, dass AMEONUS so freundlich war, seine "Maschine" mit einer völlig separaten Stromversorgung auszustatten, um sie gegen jede Form von elektromagnetischen Störungen oder Vibrationen immun zu machen. Das kleine, separate Gehäuse hat auch den Vorteil, dass kein Netzkabel vorgegeben ist. Dank eines IEC-Steckers kann der Nutzer auch ein qualitativ hochwertiges Netzkabel verwenden.



Ich danke dem Händler **Rhapsody Hifi** dafür, dass er mir dieses Modell für vier Wochen zur Verfügung gestellt hat, um diesen Test durchzuführen und Ihnen meine Eindrücke mitzuteilen.

Zuhören und Eindrücke :

Die Hörtests wurden zu Hause mit den folgenden Komponenten durchgeführt:

- Kopfhörer AUDIO-TECHNICA ATH-A2000Z
- CD-Spieler YBA Classic Player 2 (*integrierter Modus & Drive-Modus*)
- Phono-Vorverstärker MOON 310 LP Mk2
- Plattenspieler REGA RP 8 & Tonabnehmer REGA MC Ania
- Phono-Vorverstärker GOLD NOTE PH-5
- GOLD NOTE Valore 425 Plus Plattenspieler & GOLD NOTE MC Donatello Red Tonabnehmer

- Analog-Kabel ESPRIT Beta 8G, VAN DEN HUL the Orchid, PURIST AUDIO DESIGN Jade Diamond
- Digitale Koaxialkabel LUNA Orange, ESPRIT Eterna

Für die Netzstromversorgung: FURUTECH F-TP 615 und ESPRIT Volta Leiste, FURUTECH G-314Ag-18E Kopfnetz kabel und FURUTECH FT-SWS-G Wandsteckdose. Netzkabel ESPRIT Celesta & Eterna.



• **Ausgewählte CDs:** *Prodiges ~ Camille Berthollet - Symphonie des Jouets - Leopold Mozart ~ Leitung: Jean-François Paillard & Sir Neville Marriner - The Last of the Mohicans ~ Trevor Jones B.O. des Films - Les Égarés ~ Ballaké Sissoko, Vincent Segal, Emile Parisien, Vincent Peirani - Jazz på svenska von Jan Johansson - 11:11 ~ Rodrigo y Gabriela - The Glory that was Gershwin ~ Frank Chacksfield - Legends ~ James Galway & Phil Coulter - Meddle ~ PinkFloyd - Quiet Nights ~ Diana Krall - Rive Droite - Rive Gauche ~ Swing Band meets Daniel Huck (Edition Passavant Music) - La Folia de la Spagna ~ Gregorio Paniagua - Barry Lindon ~ Filmsoundtrack - Mozart. vom Zefiro Ensemble ~ Leitung Alfredo Bernardini - The Singing Clarinet ~ Giora Feidman - Die Giganten des Jazz spielen Georges Brassens - Saint Kilda Wedding ~ Ossian - Naim CD Test Sampler Nr. 6 - Sonaten Kk 87 von Domenico Scarlatti ~ Klavier : Mikhail Pletnev - Dance into Eternity ~ Omar Faruk Tekbilek - Les Marquises ~ Jacques Brel - Stereo Concert Series ~ Decca Phase 4 - Les Marquises ~ Jacques Brel - Epics: The History of World ~ Prager Philharmonie & Chöre - Zusammenarbeit ~ The Modern Jazz Quartet with Laurindo Almeida - Le Vaisseau de Pierre ~ Tri Yann -, etc...*

• **Ausgewählte Vinylplatten :** *La Folia de la Spagna ~ Gregorio Paniagua - "Jalousie" von Yehudi Menuhin und Stéphane Grappelli - Nameless ~ Dominique Fils-Aimé - All Time Favorite Melodies of Japan - Barry Lindon ~ Filmsoundtrack - Le Vaisseau de Pierre ~ Tri Yann - Toccata und Fuge von Johannes-Sebastian Bach, gespielt an der großen Orgel von Marie-Claire Alain - Contrastes ~ Pachacamac - Ted Heath salutes Benny Goodmann - Quiet Nights ~ Diana Krall - Brandenburgische Konzerte Nr. 1,2,3 von Johann Sebastian Bach ~ The English Chamber Orchestra ~ Leitung Benjamin Britte , etc...*

Bedingungen für die Nutzung



Der ASM 6.3 SP wurde in zwei verschiedenen "Modalitäten" getestet. Ausgestattet mit einer Dac-Sektion wurde der CD-Spieler abwechselnd an die analogen Eingänge und an den koaxialen S/PDIF-Eingang angeschlossen, um die Eigenschaften dieser D/A-Wandlerfunktion voll ausnutzen zu können.

Außerdem wurden die Hörtests auch mit Vinyl-Schallplatten über die Plattenspieler und Phono-Vorverstärker von MOON und GOLD NOTE durchgeführt, um einen möglichst umfassenden Überblick zu erhalten, da gute Vinyl-Schallplatten oft Überraschungen bereithalten.

Tonale Farben - Natur der Briefmarken

Register Hochtton - Mittelton

- **Prodiges ~ Camille Berthollet (CD)**



Nach dem Einschalten spielt dieser Vorverstärker - Dac - Kopfhörerverstärker sofort die Feinheiten der hohen Frequenzen und der "Zwischenfrequenzen" aus. Gleichzeitig zeigt sich sofort ein lineares Verhalten in

auflösungsfähigkeitendiesen Bereichen. Dies äußert sich in einer beispielhaften

Neutralität, die kein bestimmtes Register bevorzugt. Dies ist eine erste Qualität, die mit der hervorragenden Gesamtkohärenz gleichzusetzen ist.

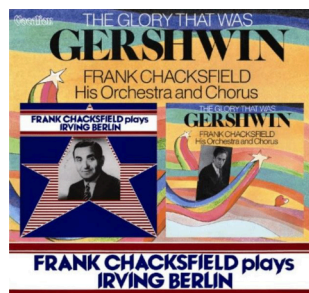
Darüber hinaus zeichnet sich der ASM 6.3 SP durch einen sehr hohen, aber dennoch sanften Hochttonbereich aus. Diese Weichheit verdeckt nicht die vielen Details von *Camille Berthollets* minutiösem Geigenspiel, wenn sie ihr Instrument im *Sommer* aus *Vivaldis Vier Jahreszeiten* oder im *Konzert für zwei Violinen* von *Johann Sebastian Bach* zum Singen und Schwingen bringt.

Dieses Gerät treibt die Auflösung sehr weit, da man direkt mit dem Soloinstrument (und anderen Saiteninstrumenten) in Kontakt kommt. Es ist absolut außergewöhnlich zu beobachten, wie die Künstler ihre Finger vibrieren lassen, wenn die Akkorde auf dem Griffbrett ihres jeweiligen Instruments angeschlagen werden.

Diejenigen, die die oberen Frequenzen mit Trockenheit gleichsetzen, kann ich beruhigen: Es gibt keine Karikatur oder Überzeichnung, die den seidigen Faden der Geige oder anderer Saiteninstrumente trüben würde. Ganz im Gegenteil, diese Elektronik schafft es, die aufsteigenden Frequenzen zu emanzipieren und gleichzeitig die cremige Textur guter Aufnahmen zu bewahren.

Analytische Fähigkeiten

- **The Glory That Was Gershwin / Gershwin und seine Musik ~ Frank Chacksfield and his Orchestra & Chorus (CD & Vinyl)**



Dieser Dac-Kopfhörerverstärker ist in punkto Transparenz ein Meister aller Klassen. Seine Auflösungsfähigkeiten des Signal sind bis zum Äußersten ausgereizt. Sie setzen die ermittelten und bewerteten Werte in Bezug auf die Analyse der hohen und mittleren Register fort.

Die Orchestersuite *Porgy and Bess* und andere Auszüge von *Georges Gershwin*, veröffentlicht bei *Decca Serie Phase 4* stellen uns eine offene, helle, reiche Reproduktion von

Harmonien und Substanzen aller Art gegenüber. Während die Vinyl-Pressung bereits einen sehr überzeugenden Eindruck vermittelt, bringt die Compact Disc-Version eine absolut erstaunliche Fruchtbarkeit mit sich. Die Verwendung des internen Wandlers sorgt für ein deutliches Plus bei der Analyse und zeigt, dass die Dac-Sektion durchdacht und mit einer Sorgfalt realisiert wurde, die niemanden gleichgültig lassen kann.

Gershwins Musik hat eine strahlende, funkelnde Seite, die wirklich Lust darauf macht, das Repertoire dieses Komponisten und seine makellos aufgenommenen Arrangements zu entdecken oder wieder zu entdecken. Beim Anhören der verschiedenen Stücke zeigt sich der Wille, den gesamten Inhalt dieser Aufnahmen zu erfassen. Jedes Instrument kommt mit einer Fülle von Details zum Vorschein, die man gerne in vollen Zügen genießt. Das Gerät ist in der Lage, jedes einzelne Instrument zu fokussieren. Die perfekte Freistellung lässt keinen Raum für Ungenauigkeiten. Es gibt keinen einzigen Faden, der herausragt.

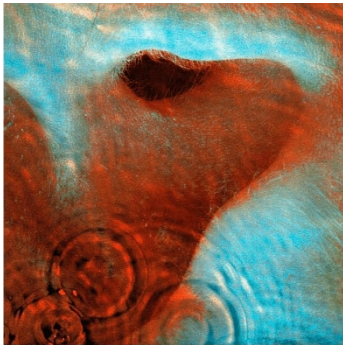
Es ist eine Freude, das Perlen der Harfe, die Luftigkeit der Querflöte, den leichten Atem ihres Flötisten, das sanfte Flüstern einer Oboe und die Lebendigkeit der Streichergruppe zu hören. Einige fein "eingebrachte" Perkussionen oder Beckenschläge vermitteln das Gefühl einer Musikalität von großer Reinheit, die einer absolut unverschleierte Botschaft gleicht.

Und dann ist da noch die "greifbare" und organische Seite, die genau zeigt, wie jeder Solomusiker mit seinem Musikinstrument in Kontakt tritt. Neben der Präzision ist es fabelhaft, die "Berührungen" auf den Saiten der Violine, der Harfe und die kleinen Schnitte der Stöcke auf den Becken zu registrieren.

Tiefes Register



• **Meddle ~ Pink Floyd (CD)**



Auch das tiefe Register bleibt nicht unberührt. Die erwarteten "Größenordnungen" werden weitgehend erreicht. Wir können das Verhalten der tiefen Frequenzen beurteilen, indem wir *One of These Days* von Pink Floyds Album *Meddle* hören, in dem die Bassgitarre von Roger Waters eine starke Präsenz zeigt. Der AMEONUS übertreibt es nicht, sondern überträgt das Bassspiel mit einer schönen Tiefe und einer materialisierten Textur, die den Erwartungen der Fans der Musik dieser Band entspricht.

Das Verfolgen der Noten und die daraus resultierende Präzision werden von einer "Meisterhand" und einer Leichtigkeit übernommen, die das ganze Potenzial dieses Geräts, den Zuhörer "vibrieren" zu lassen, bestätigt. Auch bei den Hammerschlägen auf die Bassdrum gibt es keine subjektiven Grenzen. Diese Schläge sind tief, ehrlich, klar und zeichnen sich durch ihre materialisierte, volle und organische Art aus. Dieser Kopfhörer-Dac-Verstärker umgeht alle Schwierigkeiten, die mit einer "vollen" und/oder manchmal komplexen Aufnahme verbunden sind.

Bühne & Klangraum

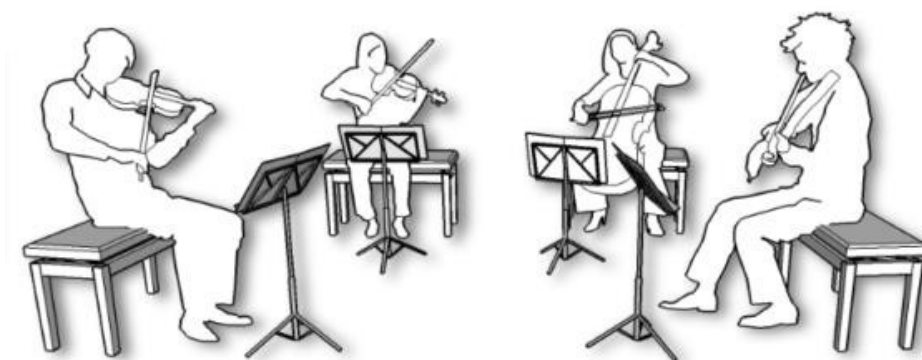
• Rive Droite - Rive Gauche ~ Swing Band meets Daniel Huck (Edition Passavant Music) (CD)



Der größte Teil davon entfällt auf die Struktur der Klangbühne, die auf dem proprietären Algorithmus basiert, der die Anordnung des Hörraums mit akustischen Lautsprechern nachbildet. Wenn die Aufnahme gut gelungen ist, versetzt dieses "System" den Hörer in die Atmosphäre des Aufnahmestudios. Genau das passiert, wenn wir uns *Rive Droite - Rive Gauche ~ Swing Band meets Daniel Huck (Edition Passavant Music)* anhören. Wir blicken auf eine Klangperspektive, die sich wahrhaftig über einen Winkel von 180° erstreckt.

Die Lokalisierung der Instrumente im Klangraum und die verschiedenen Kontraste, die damit verbunden sind, sorgen für eine verblüffende dreidimensionale Wiedergabe, die mit den üblichen Verstärker-/Kopfhörersystemen selten erreicht wird. Ich weise darauf hin, dass man die Lautstärke nicht sehr hoch drehen muss, um diese Effekte zu erleben. Der ASM 6.3 SP ist so konzipiert, dass er den Klangraum so anordnet, dass er der Melodielinie jedes einzelnen Musikinstruments, aus dem das Sextett besteht, auf die Note genau folgt.

Das Hörerlebnis ist so intensiv, dass man sich in ein Aufnahmestudio oder einen Konzertsaal versetzt fühlt und das seltene Gefühl hat, den Interpreten ganz nah zu sein.



with **amoenus** **verus**

• Stereo Concert Series ~ Decca Phase 4 (CD)



Das Hauptmerkmal, das verdeutlicht, wofür dieser DAC-Verstärker konzipiert und gebaut wurde, ist die außergewöhnlich breite Wiedergabe. Die Positionierung der Instrumente ermöglicht es uns, den Reichtum des Repertoires zu entdecken, das in dieser *Stereo Concert Series* Box enthalten ist.

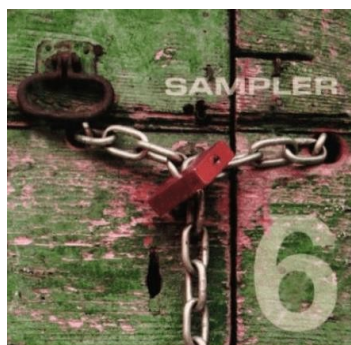
Unter den umfangreichen musikalischen Themen, die behandelt werden, finden wir dort diese seltene Aufnahme von *Tocatta und Fuge in D-Moll* von *Johann Sebastian Bach*, transkribiert für Sinfonieorchester von *Leopold Stokowski*, sowie andere Transkriptionen des "Meisters". Stereoeffekte werden von diesem Produkt göttlich in Szene gesetzt. Der ASM 6.3 SP ist unübertroffen, wenn es darum geht, eine holographische Klangbühne zu erzeugen, die den verschiedenen symphonischen Werken einen besonderen Reiz verleiht.

Wir haben es nie mit einer komprimierten Reproduktion zu tun. Sie ist völlig frei von jeglicher Bewegung oder Einschränkung. Neben der erwähnten Weite ist jede Ebene, jedes Soloinstrument in einer bestimmten, gut organisierten Position innerhalb des Klangpanoramas. Der ASM 6.3 SP hat ein sehr luftiger Klang. Durch die analytische Philosophie des Produkts werden aus der Masse des Orchesters eine Vielzahl von Mikrodetails herausgearbeitet, die subtil "destilliert" und vor allem deutlich hörbar sind. Dies ist besonders bei kleinen Perkussionsinstrumenten wie der Triangel, einem Harfenspiel oder einer Reihe von Violinpizzicati zu bemerken, bei denen jede Note mit einer unvorstellbaren Beweglichkeit in den Klangraum eindringt.

Das zweite Erkennungsmerkmal, das einem in den Sinn kommt, ist der deutlich reduzierte "Schalldruck" auf den Ohren. Er verleitet den Hörer dazu, in einem entspannten "Klima" zu hören und eine CD nach der anderen abzuspielen. Der Begriff des akustischen Komforts erhält so seine volle Bedeutung: ein unveränderliches Hörvergnügen.

Ablauf und Abfolge der musikalischen Phrasen

• Naim CD Test Sampler Nr. 6 (CD)



Wie ein integrierter Verstärker, ein Vorverstärker oder eine Endstufe muss auch ein Kopfhörerverstärker reibungslos funktionieren. Beim Hören über Kopfhörer darf keine Unvollkommenheit übersehen werden. Der ASM 6.3 SP ist in dieser Hinsicht ein unvergleichliches Beispiel. Ich würde sogar so weit gehen, zu sagen, dass die Geschmeidigkeit das Gegenteil von einem integrierten Kopfhörerausgang ist und weit über dem liegt, was man bei konkurrierenden Elektronikgeräten findet.

Das Album *Naim Sampler Nr. 6* vereint genügend verschiedene Stile und Künstler, um über eine "wohltuende Behandlung" von musikalischen Phrasen zu urteilen. *Tears of Joy* von *Antonio Forcione* oder *Remember the River* von *Fred Simon* sind nur einige Beispiele dafür. Dennoch erleben wir eine Aneinanderreihung von musikalischen Phrasen,

die das Gefühl vermitteln, dass die "Mechanik" perfekt geölt ist. Nicht ein Haken, nicht ein Zögern stört den Ablauf der Interpretationen. Bei einigen Themen wird man gerne die Präzision der Klavieranschläge, die großartige Leistung des Kontrabass-Spiels und die Beckenschläge genießen.

Dynamik & Reaktionsfähigkeit

• Das Schiff des Steins ~ Tri Yann (Vinyl & CD)



Wie bei allen in diesem Testbericht behandelten, etwas lebhafteren musikalischen Themen zeigt unser "Wettkämpfer" eine erbauliche Reaktionsfähigkeit. Ich attestiere ihm einen gut kontrollierten "Anstieg" ohne übertriebene Ausbrüche.

Die Folk-Rock-Oper *Le Vaisseau de Pierre* von Tri Yann ist ein gutes Beispiel für die Dynamik des ASM 6.3 SP. Dieses Gerät überwindet alle Fallen eines rhythmischen Treibens.

Kein Stress und keine Ermüdung des Gehörs - dieser Kopfhörerverstärker geht das Thema mit einer Brillanz an, die keine Unvollkommenheit zulässt. E-Gitarren-Riffs werden mit unverhohlener Inbrunst wiedergegeben. Der Bass hat eine Tiefe und Melodieführung, die man nur loben kann.

Die Reaktionsfähigkeit ist gut, aber das Gerät ist auch bei komplexen Belastungen unempfindlich. Es gibt keine Verwechslungen oder Verwirrungen, selbst wenn man die Lautstärke etwas erhöht. Der ASM 6.3 SP reagiert also mit Bedacht. Er zeigt sich je nach Passage von unerbittlicher Strenge. Er verfällt nie ins "Demonstrative". Er hält sich an den von der Musik vorgegebenen Rhythmus. Seine große Dynamikreserve wird einfach in den Dienst eines möglichst getreuen Hörerlebnisses gestellt.

Sequenz Emotion - Bedeutung des Ausdrucks

• Les Égarés ~ Ballaké Sissoko, Vincent Segal, Emile Parisien, Vincent Peirani (CD)

SISSOKO SEGAL PARISIEN PEIRANI



LES ÉGARÉS

Zusammen mit diesem Quartett, bestehend aus Ballaké Sissoko (Kora), Vincent Segal (Cello), Vincent Peirani (Akkordeon) und Émile Parisien (rechtes Sopransaxophon), und ihrem Repertoire, das lebendige Musik verkörpert, erreichen wir den Höhepunkt eines intimen, hautnahen Hörerlebnisses. Der ASM 6.3 SP ist eine echte "Brücke" zwischen der musikalischen Kunst und dem Zuhörer. Auch wenn diese CD an sich schon eine echte Entdeckung eines neuen Genres ist, trägt ihre Aufnahme zu einem fesselnden Hörerlebnis bei.

Aber letztendlich ist es dieser Kopfhörerverstärker mit Dac, der den letzten Schliff gibt, um die Sensibilität des Zuhörers anzusprechen und ihm ein entspanntes, einnehmendes und natürliches Hörerlebnis zu bieten, ohne ihn zu ermüden. Der Kontakt mit den Musikern und ihren Instrumenten ist unmittelbar. Es gibt keine Barriere zwischen dem musikalischen Ausdruck und dem Zuhörer. Auch hier ist es nicht nötig, die Lautstärke zu erhöhen, um den Inhalt dieser ereignisreichen Aufnahmen zu genießen.

Bei den ausgewählten Ausschnitten *Esperanza*, *La Chanson des Egarés* und *Dou* ist die gesangliche Seite einfach exquisit. Die Musik wiegt uns in den sanften Klängen der Kora, des Akkordeons, des Sopransaxophons und des Cellos. Diese fliegen regelrecht durch die Noten mit einer absolut angenehmen Agilität. Jeder von ihnen erzählt seine eigene musikalische Geschichte, die von der Elektronik so genau wie möglich wiedergegeben wird.

• **Die Marquesas ~ Jacques Brel**



Der ASM 6.3 SP macht sich gut in Orchestergruppen und bei vokal dominierten Themen und steht ganz oben auf dem Podium, wenn es darum geht, ein Publikum zu bewegen, das für das Repertoire von *Jacques Brel* empfänglich ist.

Von Anfang an finden wir die Lokalisierung der Instrumente im Aufnahmestudio, die die Besonderheit dieses Geräts ausmacht, aber man kann nicht umhin, sich von der Interpretation des Autors, Komponisten und Interpreten verzaubern zu lassen. Seine Diktion, sein Ausdruck, seine Atmung lassen keine Wünsche offen. Die Dac-Sektion und die analoge Ausgabestufe sind "relevant". Der Grad der technischen Raffinesse des ASM 6.3 SP ermöglicht es uns, die Orchesterbegleitung zu schätzen, die so oft in den Hintergrund gedrängt wird.

Jedes Instrument nimmt einen privilegierten Platz ein und hat etwas Besonderes zu vermitteln. Eine Oboe, ein paar Noten auf der Harfe und dem Glockenspiel, eine Gitarrenbegleitung, ein gut eingesetztes Pizzicato der Violine bereichern eine Partitur, die reich an Obertönen ist. Jede Klangfarbe wird minutiös wiedergegeben. Je nach Thema scheinen die Musiknoten manchmal wie von Geisterhand um Sie herum zu fliegen: Die Effekte sind schlichtweg prestigeträchtig!

- **"Jalousie" von Yehudi Menuhin und Stéphane Grappelli**
- **Nameless & Stay Tuned ~ Dominique Fils-Aimé**
- **All Time Favorite Melodies of Japan**
- **Barry Lindon ~ Soundtrack des Films**



Obwohl das Hören von Schallplatten nicht die "primäre Bestimmung" dieses Produkts ist, konnte ich dem Drang nicht widerstehen, mit ein paar schwarzen Scheiben zu experimentieren.



Nun, der Versuch wird zum Meisterstück. Sie sollten nicht zögern, diesen Verstärker mit den besten Phono-Vorverstärkern, Plattenspielern und Tonabnehmern zu kombinieren.

Mit dem ASM 6.3 SP erleben Sie die ganze Magie der schwarzen Scheibe. Ich würde sogar sagen, dass er die auf Vinyl gebrannten Aufnahmen in musikalische Sphären auf höchstem Niveau katapultiert. Wir finden hier alle in den vorherigen Abschnitten beschriebenen Eigenschaften wieder und fügen das hinzu, was das analoge Medium so besonders macht.

Die "proprietäre" Amoenus Externus-Technologie spielt ihre Rolle als Schnittstelle zwischen den Interpreten und dem Hörer mit einer räumlichen Inszenierung, die

meine Erwartungen weit übertrifft. Alles, was den Charme einer guten Schallplattenpressung ausmacht, wird uns auf eine sehr natürliche und lockere Art und Weise präsentiert.

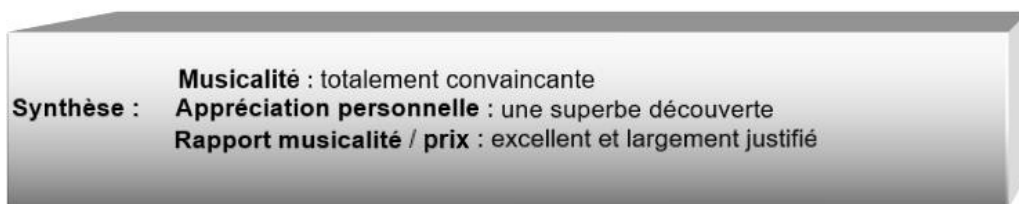
Wir genießen die bereits erwähnte dreidimensionale Wiedergabe in vollem Umfang. Die Platzierung der Interpreten ist äusserst gezielt und die Stereoeffekte sind grandios.

amoenus audio

Schlussfolgerung :

Der Entwickler dieses Produkts benötigte 18 Jahre an Forschung, Entwicklung und Tests, um die Amoenus-Externus-Technologie für dieses Gerät zu entwickeln, das die Funktionen eines Vorverstärkers, Dacs und Kopfhörerverstärkers in sich vereint. Das musikalische Ergebnis kann sich sehen lassen: Der ASM 6.3 SP ist Teil einer Art Revolution des individuellen Hörens. Die "Physiognomie" eines Konzertsaals oder eines Aufnahmestudios um Sie herum ist nicht mehr nur eine Vorstellung, sondern Realität. So ist das Hören über Kopfhörer sowohl akustisch als auch physisch von unschätzbarem Wert.

Sehr empfehlenswert, ich kann sagen, dass der ASM 6.3 SP das Leben verändert!



Zusammenfassung ; **Musikalität:** völlig überzeugend
Persönliche Einschätzung: eine tolle Entdeckung
Preis-Leistungs-Verhältnis: hervorragend und mehr als gerechtfertigt

Price: €5,600 (09/2023)

*Review erstellt von
Lionel SCHMITT*

audiophile *fr*